

Presseinformation

16. Mai 2003

Problemgruppen werden in den Arbeitsmarkt eingegliedert

Prokop: Land gibt Arbeitnehmerförderung

Beschäftigungslose Jugendliche, ältere Arbeitnehmer und Menschen mit besonderen Bedürfnissen sollen in den Arbeitsmarkt reintegriert werden: Das Land Niederösterreich unterstützt aus der Arbeitnehmerförderung den Verein für Wirtschafts- und Beschäftigungsinitiativen in St. Valentin mit knapp 41.000 Euro. Zielgruppe sind Betroffene aus dem Bezirk Amstetten. Durch spezielle Arbeitstrainings sollen die Vermittlungschancen der 13 Teilnehmer steigen. „Wir wollen erreichen, dass die Teilnehmer ihre persönlichen Benachteiligungen und Arbeitshemmnisse überwinden und sich stabilisieren und qualifizieren“, erläutert Landeshauptmannstellvertreterin Liese Prokop. Rund die Hälfte von ihnen soll im Arbeitsmarkt integriert werden können. Die Arbeitnehmerförderung des Landes sei ein geeignetes Instrument, um arbeitslosen oder benachteiligten Menschen unter die Arme zu greifen.

Der Verein wird unter anderem vom Land Niederösterreich und dem Arbeitsmarktservice Niederösterreich gefördert. Das Projekt ist Teil des Nationalen Aktionsplans für Beschäftigung. Die Kosten für das heurige Jahr belaufen sich auf rund 552.000 Euro.